

RP-BW Karlsruhe Presse

ressemitteilungen I Aktuelle Meldunge

"So weit - so kurz" - Ausstellung des Dokumentarfestivals dokKa ist vom 26. April bis 12. Mai 2024 im Regierungspräsidium Karlsrube zu Gas

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht

Pressemitteilung

"So weit – so kurz" – Ausstellung des Dokumentarfestivals dokKa ist vom 26. April bis 12. Mai 2024 im Regierungspräsidium Karlsruhe zu Gast

18.04.2024

Eröffnung am 25. April 2024 mit Vorstellung des Films "Farewell Yellow Sea"



doKa / Regierungspräsidium Karlsruhe

Das Dokumentarfestival Karlsruhe "dokKa" präsentiert seit 2014 Dokumentarfilme, Hördokumentationen und dokumentarische Installationen und erfreut sich dabei zunehmender Beliebtheit. Mit einem Rückblick auf die letzten zehn Jahre und einem Ausblick in die Zukunft des Festivals ist das dokKa nun von Freitag, 26. April 2024, bis Sonntag, 12. Mai 2024, im Regierungspräsidium Karlsruhe am Rondellplatz zu Gast. Ausgestellt werden Plakate und Filmausschnitte aus den vergangenen zehn Festivals, anhand derer Besucherinnen und Besucher die Formate von 2014 bis 2023 Revue passieren lassen können. In einer kleinen Kino-Nische werden außerdem Ausschnitte aus den Arbeiten der letzten zehn Jahre gezeigt. Die Ausstellung ist täglich von Montag bis Sonntag jeweils von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Eröffnet wird die Ausstellung am Donnerstag, 25. April 2024, um 18 Uhr. Nach einer kurzen Begrüßung werden Christoph Holthof, Gründer der Filmproduktionsfirma "kurhaus production" aus Baden-Baden, die Karlsruher Regisseurin und Autorin Marita Stocker und der Festivalleiter des dokKa, Nils Menrad, über das Thema "Stadt und Festival – Welche Rolle spielt das Festival für die Stadt?" diskutieren. Die Moderation übernimmt Joachim Fischer, Leiter des Ausstellungsbereichs des Regierungspräsidiums Karlsruhe.

Im Anschluss wird um 19:30 Uhr der Dokumentarfilm "Farewell Yellow Sea" von Marita Stocker gezeigt. Der 90-minütige Film (Sprachen: Deutsch und Chinesisch mit deutschen Untertiteln) handelt von der 23-jährigen Chinesin Qing, die ihr Heimatland noch nie verlassen hat. Um eine Ausbildung zur Altenpflegerin zu absolvieren, kommt sie nach Deutschland. Während sich die Seniorinnen und Senioren im Schwarzwald über das "Chinesamädle" freuen, wird für Qing nicht nur die Sprache zur Herausforderung...

Zur Ausstellungseröffnung im Regierungspräsidium Karlsruhe sind Sie herzlich eingeladen. Es wird um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an ausstellungen@rpk.bwl.de gebeten.

Die Einladung richtet sich auch an alle Interessierten, die am 25. April 2024 an der Eröffnungsfeier um 18 Uhr und/oder an

der anschließenden Filmvorstellung um 19:30 Uhr teilnehmen möchten. Der Eintritt ist frei.

Während der Laufzeit der Ausstellung findet vom 8. bis 12. Mai 2024 das 11. dokKa-Festival in der Kinemathek Karlsruhe und in der Schauburg statt.

Weitere Informationen

Kategorie:

Abteilung 1 Ausstellungen